

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/099/2009**

Datum: 12.01.2009

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:

65 - Bauamt

Betrifft: Vorplanung für die Eichendorffstraße

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	10.02.2009	Entscheidung
---------------------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt befürwortet die Vorplanung für die Eichendorffstraße.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Eichendorffstraße Lageplan

Anlage 2: Eichendorffstraße Querschnitt

Finanzielle Auswirkungen:	VwHH ☐	Abstimmungsergebnis:	
Ja ☒ Nein ☐	VmHH ☒		
Abgleich mit Haushaltsplan:	HH-Stelle	Planansatz	akt. Kosten-/Einnahmenermittlung
I Ausgaben/ HHjahr: 2009	63000.96002	80.000,00 €	57.000,00 €
Einnahmen HHjahr			
HHjahr:			
HHjahr:			
HHjahr:			
Gesamtkosten:		80.000,00 €	57.000,00 €
Folgekosten pro Jahr:			
II Finanzierungsquellen:	HH-Stellen	Ansatz lt. Plan	voraussichtl. Einnahmen
a) Zweckgeb. FÖM :			
b) sonst. zweckgeb. Einn.:	63000.35302	52.000,00 €	37.000,00 €
c) Eigenmittel der Stadt:	63000.96002	28.000,00 €	20.000,00 €
d) :			
e) :			
Mitzeichnung Amtsleiter/in:	Mitzeichnung AL Kämmerei:		
Erläuterung:			

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkungen

Die Eichendorffstraße befindet sich in der Clara-Zetkin-Siedlung. Die Straße ist unbefestigt und von Spurrinnen gekennzeichnet. Das Regenwasser fließt unkontrolliert im Straßenraum. Der Zustand der Straße ist unbefriedigend, eine Erneuerung ist notwendig. Durch die Umsetzung des neuen Straßenquerschnitts wird die jetzige problematische Situation der Straßenentwässerung gelöst.

In einer Bürgerversammlung am 03.02.2009 wurde den Anliegern die Planung vorgestellt.

2. Technische Angaben zum Vorhaben

2.1 Straßen-/Wegekatgorie: ES V, Anliegerstraße

2.2 Ausbaulänge: 154 m

2.3 Ausbaubreite der Fahrbahn: 3,25 m

2.4 Ausbaubreite der
Bankette und Mulden: 1,0 m

- 2.5 Ausbaufäche: 808,50 m²
- 2.6 Begegnungsfall: Richtungsverkehr
(Einbahnstraße)
- 2.7 Geschwindigkeit: < 30 km/h
- 2.8 Deckenaufbau

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO 01) wird die Bauklasse V - Anliegerstraßen - festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau:

Fahrbahn:

- ca. 4 cm Asphaltbeton B 50/70 0/11
- ca. 8 cm Asphalttragschicht B 65 0/22
- ca. 25 cm Schottertragschicht 0/45
- ca. 37 cm Gesamtstärke

Zufahrten:

- ca. 8 cm Betonsteinpflaster
- ca. 3 cm Brechsand/Splitt
- ca. 20 cm Schottertragschicht
- ca. 31 cm Gesamtstärke

2.9 Ver- und Entsorgungsleitungen

Die notwendigen Ver- und Entsorgungsleitungen sind vorhanden und wurden in Abständen zu den jeweiligen privaten Grundstücksgrenzen verlegt.

2.10 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Beleuchtungsanlage ist vorhanden.

2.11 Grünanlagen

Es ist beabsichtigt, in den Muldenbereichen und im Bankettbereich Schotterterrassen einzubauen.

2.12 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt in die geplante Versickerungsmulde. Die Sohle ist mit 20 cm Drainagekies zu befestigen. Die Böschungen werden 1 : 1,5 angelegt und angesät. Die minimale Sohlentiefe der Mulden wird mit 20 cm geplant.

2.13 Grunderwerb

Nicht erforderlich.

3. Realisierungszeitraum

Es ist geplant, die Baumaßnahme im II. Quartal 2009 zu beginnen und im III. Quartal 2009 abzuschließen.

4. Kostenübersicht

Unterbau/Entwässerung:	8.800,00 €
Oberbau:	30.400,00 €
Grundstückszufahrten:	7.000,00 €
Planung:	<u>10.800,00 €</u>
	<u>57.000,00 €</u>

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2009 eingestellt. Da die Eichendorffstraße eine Anliegerstraße ist, werden entsprechend städtischer Straßenbaubeitragssatzung 65 % der Kosten von den Anliegern und 35 % der Kosten von der Stadt getragen.